

INHALT

OPHTHALMO-CHIRURGIE

6/2000

UMFRAGE

- Ambulante Kataraktoperationen:
VoP-Abschluß in Nordrhein sorgt
für Wirbel**
R. Gerl, M. Hammer, B. Hörster,
A. Reuscher, P. D. Steinbach 165

THEMA

- Unerwünschter Besuch vom
Staatsanwalt**
Empfehlungen zum Verhalten
bei Durchsichtung von Arzt-
praxis oder Klinik 171

- Eintrübungen bei Acryllinsen Typ
SC60B-OUV der Firma MDR**
A. Frohn et al. 173

AKTUELLES INTERVIEW

- Getrübe Intraokularlinsen:
In der Zukunft ähnliche
Fälle ausschließen**
Im Gespräch: R. Welt

REFERATE

- Prämentale Silikon-IOL führt
häufig zur Katarakt** 170
- Peribulbäranästhesie reduziert
okuläre Durchblutung** vor 195

UMFRAGE

- Patientenaufklärung
in der Kataraktchirurgie**
M. Blum, D. Friedburg,
H. Heimann, H. Mittelviehhaus,
T. Neuhann, F. Rentsch,
R. Täumer 187

KONGRESSBERICHT

- ESOPRS in Paris**
C. Wetzler 195

NACHRICHTEN & NOTIZEN

- Honorar: Privatliquidation
eines plastischen Chirurgen
bei Blepharoptosis 169

- Staroperation im Internet 178

- Schweizer Katarakt-
und Glaukomoperationen
angeblich zu teuer 180

- www.medizinische-kongresse.de 180

- Erratum 180

- Vereinsgründung: DOCH
stellt sich neuen Aufgaben 180

- Leserbrief: Keine präoperative
Untersuchung beim Hausarzt
vor der Kataraktchirurgie 181

98. DOG-Tagung:
Preisverleihungen 183

- Postexpositionelle
Prophylaxe nach beruflicher
HIV-Exposition 185

- Forschungspreise
ausgeschrieben 186

RUBRIKEN

- Rezension 179

- Kongreßtermine nach 180, nach 188

- Pharmanachrichten vor 181

- Wer bietet was? nach 200

- Impressum 178, nach 180

Treffsicher – mit einem Schlag!



Steroidale Wirkung Nicht-steroidales Sicherheitsprofil

ACULAR®

Augentropfen. **Wirkstoff:** Ketorolac-Trometamol. **Zusammensetzung:** 1 ml Acular® Augentropfen enthält: Ketorolac-Trometamol 5 mg, Benzalkoniumchlorid (Konservierungsmittel) 0,1 mg, Edetinsäure, Dinatriumsalz 2 H₂O 1 mg, Octoxinol 40, Natriumchlorid, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur Vorbeugung und Behandlung postoperativer Entzündungen des Auges nach Starextraktionen, die mit oder ohne Implantation einer intraokularen Linse erfolgen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Ketorolac-Trometamol, Edetinsäure, Dinatriumsalz, Benzalkoniumchlorid oder Octoxinol 40. Acular® Augentropfen sollten während der Schwangerschaft oder der Stillzeit sowie bei Kindern unter 16 Jahren nicht angewendet werden, da bisher noch keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen. **Hinweise:** Auch wenn bisher über eine derartige Reaktion nicht berichtet wurde, besteht die Möglichkeit einer Kreuzüberempfindlichkeit mit Acetylsalicylsäure oder anderen nichtsteroidalen Entzündungshemmern. Aus diesem Grund sollten Patienten, die überempfindlich auf die genannten Wirkstoffe reagieren, nur mit Vorsicht mit Acular® Augentropfen behandelt werden. Es ist bekannt, daß topisch am Auge angewandte Arzneimittel in gewissem Ausmaß systematisch absorbiert werden können und daß nichtsteroidale entzündungshemmende Mittel eine verlängerte Blutungszeit durch Beeinflussung der Thrombozytenaggregation bewirken. Es ist daher empfehlenswert, Acular® Augentropfen bei Patienten mit Blutungsneigung oder solchen, die blutgerinnungshemmende Mittel erhalten, mit Vorsicht anzuwenden. **Nebenwirkungen:** In Einzelfällen wurde über ein kurzes vorübergehendes Brennen beim Einträufeln ins Auge berichtet. Verschreibungspflichtig. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** 5 ml Augentropfen (N1), Acular® (eingetragenes Warenzeichen der Syntex (USA) Inc.) wird unter Lizenz des Entwicklers Syntex (USA) Inc., Palo Alto, California, USA von Allergan hergestellt und vertrieben.

ACULAR®

Der zielgerichtete Schlag
gegen Entzündungs-Mediatoren